

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr.
20.07.2009

Ina Korter beim Wirtschaftsförderkreis

Ina Korter zu Besuch beim Wirtschaftsförderverein

Zu einem ersten Informationsaustausch trafen sich jetzt die Landtagsabgeordnete und Kandidatin für das Amt der Landraetin Ina Korter sowie die Wittmunder Grünen Ingrid Ahrens, Icke-Marie Janssen und Martin Mammen mit dem Geschäftsführer des Wirtschaftsförderkreises Detlef Greek.

Greek informierte über Aufgabenschwerpunkte des Wirtschaftsförderkreises anhand der Zielsetzungen informieren, initiieren, moderieren und koordinieren.

Die Information stellte er als besonders wichtig heraus, da sich der Landkreis Wittmund im Gebiet von gleich zwei Industrie- und Handelskammer-Bezirken nämlich Papenburg/Ostfriesland und Oldenburg befände. Es gelte die Scharnierfunktion des Landkreises Wittmund zwischen der Wachstumsregion Emsachse und der Jade-Region mit dem neuen Tiefwasserhafen zu nutzen. Von seinem Aufgabenbereich Gründungsberatungen berichtete Greek, dass von den rund 200 Beratungen im Jahr ca. 5-10 Prozent erfolgreich in eine Existenzgründung mündeten. Auf besonderes Interesse stieß bei Ina Korter und den Grünen Funktionsträgern die Initiative für eine verbesserte neue Verkehrsanbindung und Logistik vor allem für die touristisch bedeutenden Küstenorte mit den Anbindungen an die Inseln Spiekeroog, Langeoog und Wangeroog. "Im Tourismus ist der Landkreis niedersachsenweit Spitze", so Ina Korter. "Es ist wichtig, diese Stärke auszubauen. Während nach Juist und Borkum ca. 20 Prozent der Gäste mit der Bahn anreisen, sind es bei Spiekeroog, Langeoog und Wangeroog nur 2-3 Prozent. Hier ist eine verbesserte Anbindung dringend nötig. Davon profitieren Touristen und Einheimische und wir stellen uns auf die Erfordernisse des demografischen Wandels ein. Darin sehe ich eine der ganz großen Herausforderungen für den Landkreis", so Ina Korter im Anschluss an den Meinungsaustausch.